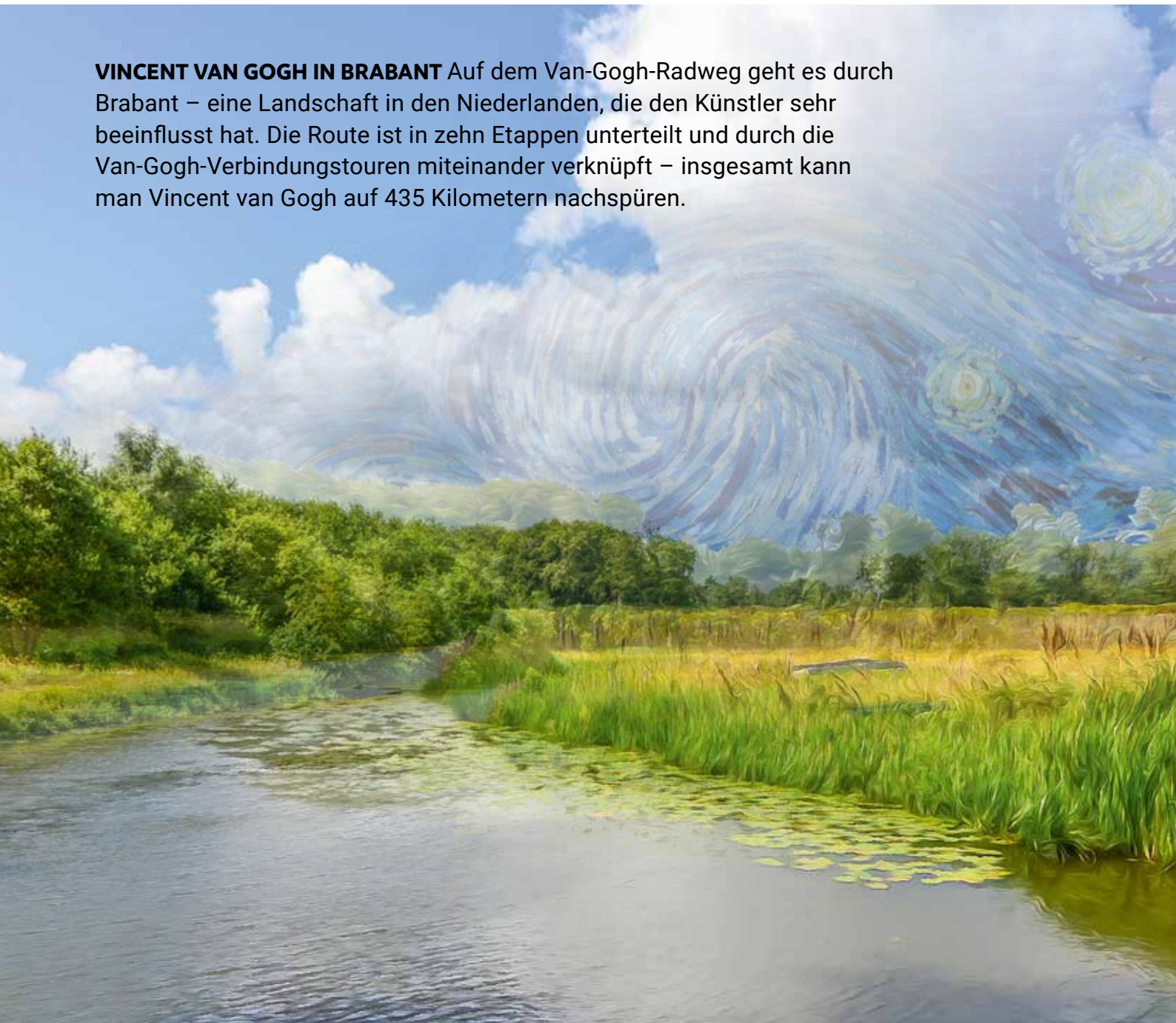


WIE GEMALT

VINCENT VAN GOGH IN BRABANT Auf dem Van-Gogh-Radweg geht es durch Brabant – eine Landschaft in den Niederlanden, die den Künstler sehr beeinflusst hat. Die Route ist in zehn Etappen unterteilt und durch die Van-Gogh-Verbindungstouren miteinander verknüpft – insgesamt kann man Vincent van Gogh auf 435 Kilometern nachspüren.





- ^ **Bemalte Van Gogh-Wand** in Etten-Leur.
- > **Vincent's Bistro** in Etten-Leur.
- < „**Landschaftsgemälde**“ auf dem Weg von Zundert nach Breda.

Vincent van Gogh (1853–1890) wurde in Brabant geboren und hat die meiste Zeit seines Lebens in der Region gelebt und gearbeitet. Er liebte die Landschaft und fand hier Inspiration. Wir starten in Breda, der drittgrößten Stadt Brabants. In der prunkvollen „Grote Kerk“ war Vincent van Goghs Großvater Pfarrer. Sehenswert sind die Renaissance-Grabmäler, in denen die Ahnen der niederländischen Königsfamilie aus dem Hause Nassau bestattet wurden. Auch den Rundumblick über Stadt und Land vom etwa 60 Meter hohen Turm der großen Kirche sollte man unbedingt genießen. Unten auf dem Grote Markt herrscht reges Treiben: Fietsen (Fahrräder) flitzen vorbei. Es gibt kostenlose Fahrradparkhäuser; die Ampeln erkennen Radfahrende und geben ihnen bevorzugt Grün.

Knotenpunkte sind Wegweiser Auf van Goghs Spuren radeln wir von einem nummerierten Knotenpunkt zum nächsten. Die Nummern der Knotenpunkte finden sich auf der Beschilderung (grün oder rot auf weißem Grund) mit Kilometrierung zum nächstgrößeren Ort wieder; darunter ist das Logo des Van-Gogh-Radwegs angebracht. Die für die jeweilige Tagesetappe benötigten Knotenpunkt-Nummern könnte man sich einfach auf den Handrücken schreiben – und fertig. Landkarten oder GPS sind nicht nötig.

Die erste Etappe führt uns zu De Santspuy, einem Spargel- und Weinhof. Auf 6.000 Quadratmetern baut Eigentümer Gilbert Sweep Wein an. „Die ältesten Weinreben sind 25 Jahre alt. Damals sagten alle, ich sei verrückt und der Weinbau in den Niederlanden nicht möglich“, erzählt er und zeigt auf die Weine der Reben Riesling, Johanniter, Solaris und Sauvignon gris, die er verkauft. Außerdem werden auf dem Sandboden jedes Jahr 60 Tonnen Spargel geerntet. Auf der Blumenwiese neben dem Blumen-Lehrpfad tummeln sich Bienen und Schmetterlinge. „Ich mache Landwirtschaft wie mein Großvater“, sagt Gilbert. Darauf stoßen wir in der idyllischen Laube mit einem Gläschen an. Direkt an der Route gelegen, ist De Santspuy gut geeignet für eine Pause.

Freiluftmuseum Ins Zentrum von Etten-Leur ist es nun nur noch ein Katzensprung. Hier begann Vincent seine Karriere als Künstler und richtete sich im leider nicht mehr existierenden Pfarrhaus sein erstes Zeichenatelier ein. In der Catharina-Kirche am Markt war sein Vater sieben Jahre lang Vikar. In dem auch Van-Gogh-Kirche genannten Bau befindet sich eine Ausstellung zum Leben des Künstlers sowie ein Modell des Pfarrhauses. Die bemalte Wand nebenan zeigt Replikas vieler seiner Werke im Freien.

Fotos: Judith Weibrecht, Fotobearbeitung: Trend Werbung/Swantjie Kirchner

Über die Knotenpunkte 50 und 6 geht es zum mitten in einem Naturreservat gelegenen Menmoerhoeve, einem Gehöft mit Schmetterlinggarten, Gemüsebeeten, Tieren, Campingplatz und Restaurant, in dem sozial benachteiligte Menschen arbeiten. Wir lassen uns das Essen aus lokalen und saisonalen Zutaten schmecken. Kurz danach lockt der Van-Gogh-Hiking-Trail zu einem Spaziergang durch das Naturreservat mit Wäldern, Mooren und Blumenwiesen.

Abstecher zum Trappistenkloster Doch wir radeln weiter und machen einen Abstecher zum Trappistenkloster Maria Zuflucht. Im Shop sprechen wir mit einem deutschen Geistlichen, der erzählt, dass viele wegen des besonderen Biers kommen, das hier gebraut wird. Trappistenbier darf sich ein Bier nur nennen, wenn es tatsächlich innerhalb der Mauern einer Trappistenabtei unter Aufsicht der Mönche gebraut wurde. Weltweit gebe es nur einige wenige dieser Brauereien, zwei davon in den Niederlanden. Das Bier muss probiert werden, und so bestellen wir uns im Biergarten des Restaurants „Het Anker“ eines der hiesigen Marke „Zundert Trappist“.

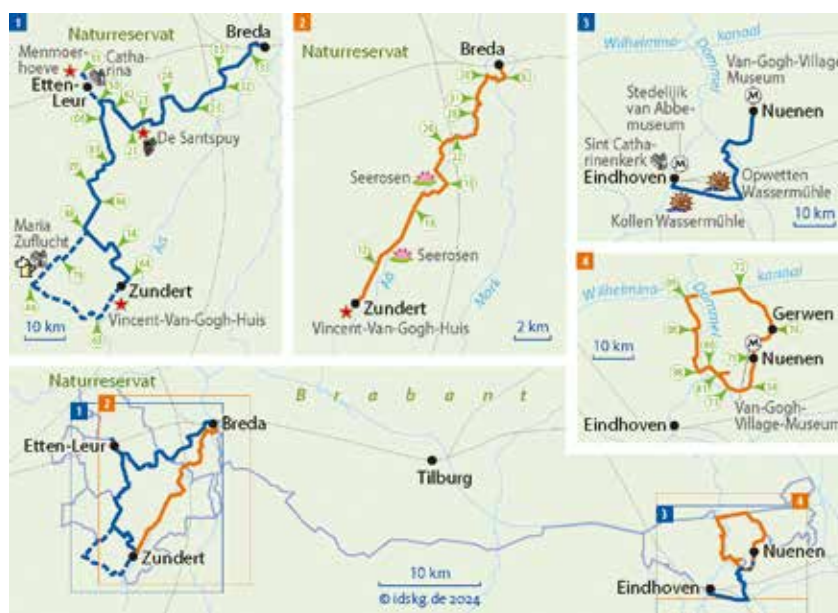
Kleine, schnurgerade Landstraßen führen durch die flache Landschaft. Ab und an teilt man sich die Straße mit Autos, aber der Seitenstreifen für Radfahrende ist immer markiert. Eine Straße führt nach Zundert und zum Vincent-Van-Gogh-Huis, an dessen Stelle früher das Pfarrhaus stand, in dem Vincent Willem am 30. März 1853 geboren wurde. Mithilfe des Audioguides kommen wir dem Künstler ganz nah. So erklärt uns van Goghs Bruder Theo, dass Vincent mit solcher Hingabe Zypressen malte, dass er die Zypresse „war“. Auch zeitgenössische Weggefährten erzählen mehr von seinem Leben und Wirken. Einer behauptet, dass van Gogh auch etwas vom Kampf des Lebens habe ausdrücken wollen, wenn er Baumwurzeln gemalt habe.



Für den jungen Vincent sollten die Natureindrücke der Brabanter Heidelandschaft prägend sein. Jahre später, als er in Südfrankreich lebte und sehr krank war, sah er die Heimat genau vor sich, wie er seinem geliebten Bruder Theo schrieb: „Jede Pflanze im Garten, die Umgebung, die Felder, die Nachbarn, den Friedhof, die Kirche, unseren Gemüsegarten dahinter – bis auf das Elsternest in der hohen Akazie am Friedhof.“

Vincent in Zundert Vincents Vater war reformierter Prediger in Zundert. Die evangelische Familie lebte in einem damals sehr katholischen Land. In ganz Zundert kann man auf Van-Gogh-Spuren „wandeln“: Auf dem Platz vor der Kirche steht eine Skulptur, die die beiden Brüder Theo und Vincent einander innig zugewandt zeigt. Auf dem Friedhof ist das Grab seines älteren, totgeborenen Bruders erhalten. Vincent wurde auf den Tag genau ein Jahr später geboren und erhielt den gleichen Namen. Wie muss es gewesen sein, am Grab des toten Bruders zu stehen und mit diesem Namen und Geburtstag zu teilen?

Van-Gogh-Radrouten Kompakt



Information

www.vangoghbrabant.com
www.visitbrabant.com/de/was-unternehmen/van-gogh-radtouren-und-wanderungen

Karten und Literatur

Dirk Sievers: Niederlande, Michael-Müller-Verlag, ISBN 9783956549373, 26,90 Euro

5 Karten zu den Van-Gogh-Radrouten:
<https://webshop.visitbrabant.com/fietsen/van-gogh-fietsroutekaarten>

Van-Gogh-Radroute rund um Nuenen:
www.visitbrabant.com/de/routenubersicht/1167895158/van-gogh-radtour-nuenen

Van Gogh-Roosegaard Radweg (leuchtet im Dunkeln):
www.visitbrabant.com/de/lokationen/3816757317/van-gogh-roosegaard-radweg

Anreise

In Zügen mit Fahrradmitnahme z. B. bis Breda: www.bahn.de



- ^ **Infotafeln und Knotenpunkte:** Die Orientierung fällt in Brabant leicht.
- < **Der Van Gogh-Roosegaarde Radweg** leuchtet in der Dunkelheit.
- > **Die Opwetten-Wassermühle** malte van Gogh 1884. Heute ist sie ein Restaurant.

Wir folgen dem Fluss Aa zurück nach Breda auf der Radroute „From Nassau to van Gogh“. Beim Anblick von Seerosen und Holzbrücken denken wir an einige Gemälde von ihm und nutzen ein Sofa mit Mosaiken zum Ausruhen. Tafeln informieren über die Radrouten sowie Flora, Fauna und Sehenswürdigkeiten der Region.

Fahrradcafé in Eindhoven Mit Eindhoven haben wir die Design-Hauptstadt der Niederlande erreicht. Als Erstes fallen uns die bunten Glasfenster der neugotischen Sint Catharinakerk auf, die nach dem Vorbild der Kathedrale von Chartres erbaut wurde. Im Stedelijk van Abbemuseum findet man moderne Kunst, u. a. von Pablo Picasso und Marc Chagall. Uns begeistert das Café Cyclist, das mehr als nur ein Fahrradcafé ist. Im Inneren hängen eine große Sammlung von Radtrikots sowie Schilder von Radwegen und -zielen in aller Welt. Radrennen werden auf einer großen Leinwand gezeigt. Im oberen Stockwerk befindet sich das Bert-Oosterbosch-Museum. Der Namensgeber gewann drei Etappen der Tour de France und wurde Bahn-Weltmeister.

Auf dem kurzen Weg nach Nuenen passieren wir einige der Plätze, an denen Vincent van Gogh gerne die Pinsel schwang: Die Kollen Wassermühle (Collse Watermolen) an der Kleinen Dommel malte er 1884. Wenig später verewigte er die Opwetten-Wassermühle in Öl auf Leinwand in einem düsteren Gemälde, das nur durch silbrige Streifen am Himmel und im Wasser aufgehellt wird. Das größte Wasserrad der Niederlande wählte er auch immer wieder als Motiv für Zeichnungen. In den Gebäuden befindet sich heute ein Restaurant – speisen in einem Gemälde van Goghs!

Leuchtende Sternennacht Zwischen den beiden Mühlen radeln wir über den Van Gogh-Roosegaarde Radweg. Er ist inspiriert von van Goghs Gemälde „Sternennacht“ und leuchtet in der Dämmerung. Der Effekt ist bezaubernd! Für den magischen Radweg wurde eigens eine innovative Technologie entwickelt, sodass der Weg in der Dämmerung von Tausenden funkelnden Steinchen beleuchtet wird. Sie wirken wie die Sterne am Himmel aus dem Bild von van Gogh.

Im Stadtzentrum von Nuenen gesellen wir uns zu den Kartoffel-essern und schießen Fotos. Die ungewöhnliche Skulpturengruppe wurde nach dem Gemälde in 3D erstellt. Mit Guide Jos Verbunt gehen wir durch den Ort und zunächst ins Van-Gogh-Village-Museum. Jos erzählt, dass Vincent sein Meisterwerk „Die Kartoffel-esser“ hier in Nuenen schuf. Nachdem das Werk fertig war, verließ Vincent van Gogh Brabant und änderte seinen Stil für immer.



Im Museum erfahren wir, dass er ein Bewunderer Rembrandts war und stundenlang im Rijksmuseum in Amsterdam vor dessen Gemälden saß. „Vincent hatte eine Leidenschaft für das einfache Bauernleben und bildete dies in wundervollen Farben ab“, erklärt Jos. Rund 500 Werke schuf er in Nuenen, verkaufte aber nur eines. Die meisten schickte er an seinen Bruder Theo, der Kunsthändler in Paris war. Die Brüder schrieben sich regelmäßig. Also besuchen wir auch sein „Tor zur Welt“: das Haus des Briefträgers.

24 Orte in und um Nuenen erinnern daran, dass Vincent van Gogh hier von 1883 bis 1885 lebte. Sie sind durch Rad- und Spazierwege miteinander verbunden. Sie bringen uns, wie die ganzen Van-Gogh-Routen, den Künstler Vincent van Gogh und seine Liebe zu dieser Landschaft sehr nahe. Auch wenn er für die leuchtenden Gemälde aus seiner Zeit in der Provence berühmt ist, sehnte sich van Gogh immer nach Brabant und seiner Natur und Weite. Wir lassen den Blick schweifen und können diese Sehnsucht durchaus nachvollziehen.

Judith Weibrecht

- > **Van Gogh-Kirche** in Etten-Leur.
- > **Vincent van Gogh:** Bronzestatue in Zundert.

